

AMTSBLATT

DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2025 – Nr. 6/7

Ausgegeben: Dresden, am 11. April 2025

F 6704

INHALT

A. BEKANNTMACHUNGEN

II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Rechtsverordnung zur Änderung
der Umzugskostenverordnung A 56

III. Mitteilungen

Abkündigung der Landeskollekte für die sächsischen
Diakonissenhäuser am Karfreitag (18. April 2025) A 56

Abkündigung der Landeskollekte
für Posaunenmission und Evangelisation am Sonntag
Misericordias Domini (4. Mai 2025) A 56

Abkündigung der Landeskollekte für Kirchenmusik
am Sonntag Kantate (18. Mai 2025) A 57

V. Stellenausschreibungen

1. Pfarrstellen A 57

4. Gemeindepädagogische Stellen A 59

6. Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin im gehobenen
Verwaltungsdienst A 61

7. Verwaltungsmitarbeiter/Verwaltungsmitarbeiterin
mit Sachbearbeitung A 61

VII. Persönliche Nachrichten

Ernennung eines Superintendenten A 61

HANDREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

entfallen

A. BEKANNTMACHUNGEN

II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Rechtsverordnung zur Änderung der Umzugskostenverordnung Vom 4. März 2025

Reg.-Nr. 60222

Auf Grund des § 32 Absatz 3 der Verfassung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens verordnet das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens:

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der Verkündung im Amtsblatt in Kraft.

Artikel 1

Änderung der Umzugskostenverordnung

Dem § 4 der Umzugskostenverordnung vom 11. Mai 1999 (ABl. S. A 99), zuletzt geändert durch Rechtsverordnung vom 5. März 2018 (ABl. S. A 42), wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) In den Fällen der Absätze 1 und 2 kann die Zusage auf einen Höchstbetrag begrenzt werden. § 2 Absatz 4 Satz 1 bleibt unberührt; § 2 Absatz 4 Satz 2 findet keine Anwendung.“.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Hans-Peter Vollbach
Präsident

III. Mitteilungen

Abkündigung der Landeskollekte für die sächsischen Diakonissenhäuser am Karfreitag (18. April 2025)

Reg.-Nr. 401320 – 20 (4) 263

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2024/2025 (ABl. 2024 S. A 138–A 139) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

Wir bitten heute um Ihr Dankopfer für die Diakonissenhäuser in der sächsischen Landeskirche. Am Karfreitag betrachten wir Gottes Dienst an uns Menschen; das bewegt zum Dienst an den Mitmenschen: aus Dank, aus Anteilnahme, aus dem Wunsch heraus, dass erfahrbare Fürsorge durch Menschen den Weg ebnet zum Glauben an Gottes Fürsorge.

Seit 170 Jahren stehen die Diakonissenhäuser in diesem Dienst – Diakonissen, Diakonische Schwestern und Brüder, Mitarbeiten-

de in der diakonischen Dienstgemeinschaft, Auszubildende in verschiedenen Berufen der Diakonie. In unserer Landeskirche sind es die vier Diakonissenhäuser Aue, Borsdorf, Dresden, Leipzig.

Arbeitsgebiete der Diakonissenhäuser sind v. a. Einrichtungen für alte und behinderte Menschen, Krankenhäuser, Hospiz und die Fort- und Weiterbildung. Der Dienst der Diakonissen heute und die Tradition der Diakonissen-Schwesternschaften macht die Arbeit in diesen Einrichtungen zu einer lebendigen kirchlichen Arbeit. Mit der Kollekte unterstützen wir, dass die soziale Arbeit der Kirche im Geist der Diakonie geprägt wird.

Die Diakonissenhäuser danken herzlich für Ihr Opfer.

Abkündigung der Landeskollekte für Posaunenmission und Evangelisation am Sonntag Misericordias Domini (4. Mai 2025)

Reg.-Nr. 401320

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2024/2025 (ABl. 2024 S. A 138–A 139) wird empfohlen, die Abkündigungen mit folgenden Angaben zu gestalten:

Posaunenchoräle sind Markenzeichen der evangelischen Kirchen in Deutschland. Hier in Sachsen werden sie in ihrer Arbeit von der Sächsischen Posaunenmission unterstützt.

So bieten vier Landesposaunenwarte, das sind ausgebildete Instrumentalisten und Kirchenmusiker, Chorbesuche zur Unterstützung der Probenarbeit vor Ort an. Außerdem organisieren und leiten sie u. a. Aus- und Weiterbildungsangebote für Jungbläser, Fortgeschrittene, Chorleiter und Ausbilder.

Mit Ihrer Kollekte unterstützen sie die Arbeit der Sächsischen Posaunenmission. Herzlichen Dank dafür!

Abkündigung der Landeskollekte für Kirchenmusik am Sonntag Kantate (18. Mai 2025)

Reg.-Nr. 401320

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2024/2025 (ABl. 2024 S. A 138–A 139) wird empfohlen, die Abkündigungen mit folgenden Angaben zu gestalten:

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Der Wochenspruch zum Sonntag Kantate aus Psalm 98 ist ein fröhlicher Aufruf an uns alle, singende Gemeinde zu sein. Wer frohen Herzens singt, wird andere zum Glauben anstecken.

Deshalb bildet die Landeskirche kirchenmusikalischen Nachwuchs, Chorleiter, Organisten und andere Instrumentalisten aus,

die in der Lage sind, alte Lieder neu zu singen und neue Lieder bekannt werden zu lassen.

In dem Faltblatt „Hast du Töne“ bieten die Arbeitsstelle Kirchenmusik und das Kirchenchorwerk unserer Landeskirche viele verschiedene Fortbildungsmöglichkeiten für ehren-, neben- und hauptamtlich tätige Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker an. Mit der heutigen Kollekte unterstützen Sie kirchenmusikalische Aus-, Fort- und Weiterbildungen, welche dazu dienen, dass in den Gemeinden Sachsens das gesungene und musizierte Lob Gottes weitergegeben wird.

V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen auf die folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **16. Mai 2025** einzureichen.

1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. Übertragung nach § 5 Buchstabe a Pfarrstellenübertragungsgesetz

6. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhartmannsdorf mit SK Sayda und SK Brand-Erbisdorf-Lichtenberg-Weißenborn (Kbz. Freiberg)

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Dorfchemnitz
- Dienstbeginn: 1. August 2025
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstwohnung: 7 bzw. 9 Zimmer (155 m²),
Dienstzimmer außerhalb der Wohnung.

Die Pfarrstelle in Dorfchemnitz umfasst den Seelsorgebereich der Orte Dorfchemnitz, Voigtsdorf und Sayda mit insgesamt rund 1.500 Gemeindemitgliedern. Zur Kirchgemeinde gehört auch der Seelsorgebezirk Clausnitz, Cämmerswalde, Rechenberg, welcher von einem Kollegen betreut wird.

Die Region ist geprägt von einer reichen Geschichte, eingebettet in die malerische Landschaft des Erzgebirges.

Das rundum intakte und kinderfreundliche Pfarrgelände mit großem Garten in Dorfchemnitz liegt ruhig am Rand des Ortes und ist dennoch nah am Dorfzentrum. Der Seelsorgebereich, zu dem auch die schöne Kleinstadt Sayda gehört, ist ländlich geprägt. Der Kindergarten im Ort ist fußläufig erreichbar. In Sayda gibt es außerdem eine Grund- und Oberschule.

Sie werden Teil einer engagierten und unterstützenden Gemeinschaft, welche auch mit lokalen Vereinen und Institutionen gut zusammenarbeitet. Wir haben ein reiches kirchenmusikalisches Angebot mit mehreren Chören und Musikgruppen.

Wir freuen uns, wenn Sie eigene Ideen und Konzepte in die Gemeindegemeinschaft einbringen und umsetzen. Die letzten beiden Jahre haben wir in unserer Gemeinde zu Erprobungsjahren ausgerufen und vielfältige Gemeindeangebote und Gottesdienstformen aus-

probiert. So ist die Gemeinde an verschiedenste Gottesdienstformen gewöhnt. Das Abendmahl mit Kindern ist noch nicht eingeführt.

Keine Pfarramtsleitung, die Verwaltungsaufgaben werden weitgehend von den Verwaltungsangestellten und der Pfarramtsleitung erledigt.

Die Arbeit im Schwesterkirchverhältnis erfolgt als Dienstgemeinschaft.

Wir freuen uns auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die im Vertrauen auf Jesus Christus Hoffnung und Zuversicht mit den Menschen der Region teilt und Glauben praxisnah vermittelt.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Pohle, Tel. (03 73 27) 72 10 sowie Superintendentin Anacker, Tel. (0 37 31) 20 39 20.

2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großenhainer Land (Kbz. Meißen-Großenhain)

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großenhainer Land ist eine vereinigte Kirchgemeinde und steht seit 2021 mit der Kirchgemeinde Gröditz-Frauenhain in einem Schwesterkirchverhältnis. Sie ist so konzipiert, dass diese Struktur über das Jahr 2025 hinaus Bestand haben wird. Die zentrale Verwaltung (vollbesetzt) befindet sich im neuen Kirchgemeindezentrum Großenhain.

Mit Ihrem Kommen wären wir ab 2025 voll besetzt. Im Team aller Mitarbeitenden der Kirchgemeinde besteht ein gutes und freundschaftliches Miteinander. Die Arbeitsatmosphäre in den Gremien ist positiv und wertschätzend. Die Arbeitsschwerpunkte der Pfarrerinnen und Pfarrer werden im gemeinsamen Austausch in der Pfarrerrunde abgestimmt. In dieser Art wird auch der Dienst in Bezug auf Stellenprofile und Arbeitsweisen in der Kirchgemeinde geschwisterlich organisiert.

Unser Wunsch ist es, für die Zukunft gemeinsam Stellenprofile zu erarbeiten. Eine Kooperation mit verschiedenen anderen Trägern (Netzwerk-Kinderchöre, Musikschule, Diakonie ...) ist etabliert.

Der Arbeitsschwerpunkt im kirchgemeindlichen Anteil liegt im Bereich der Stadt Großenhain mit einer sehr guten Infrastruktur (z. B. alle Schularten/Kinderbetreuungseinrichtungen/Kultureinrichtungen). Es gibt eine belebte Innenstadt und eine sehr gute Verkehrsanbindung an Dresden und Berlin sowohl mit dem Auto, als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln (26 Min. bis Bahnhof Dresden-Neustadt).

Die Arbeit als Jugendpfarrer/Jugendpfarrerin im Umfang von 50 Prozent ist in die Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung eingebunden und umfasst die geistliche und theologische Begleitung der Jugendarbeit, die Mitgestaltung vielfältiger jugendspezifischer Veranstaltungen, die Fachaufsicht für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden im Kirchenbezirk sowie die Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen und dem Kinder-Jugend-Bildung-Team. Die Dienstverteilung zwischen der Gemeindegemeinschaft und den Aufgaben des Jugendpfarramts werden vom Superintendenten begleitet. Wir als Team freuen uns auf einen teamfähigen aufgeschlossenen Pfarrer/eine teamfähige aufgeschlossene Pfarrerin.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 50 Prozent Kirchgemeinde-/ 50 Prozent Jugendarbeit
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstsitz in Großenhain
- Dienstwohnung (135 m²) in zentraler, ruhiger Lage an der alten Stadtmauer mit 4 Zimmern (optional um ein Zimmer erweiterbar), 2 Balkonen und Garten in der Naundorfer Straße 33, 01558 Großenhain
- Amtszimmer auf Wunsch in oder außerhalb der Wohnung oder 250 m entfernt im Kirchgemeindehaus in Großenhain
- Seelsorgebereich: Schwerpunkt im Bereich der Stadt und Betreuung eines Ortsausschusses
- Monatlich sind an drei Sonntagen Gottesdienste zu halten.

Die Kirchgemeinde pflegt alternative Gottesdienstformen. Es sind bereits einige Formate positiv erprobt und mittlerweile etabliert. Die Gemeindepädagogik soll konzeptionell und inhaltlich unterstützt und weiterentwickelt werden. Einen Schwerpunkt könnte die Begleitung von Menschen in der mittleren Generation bilden. In der Jugendarbeit des Kirchenbezirk sind neben Jugendgottesdiensten die Begleitung der Konfirmandenarbeit in den Regionen ein Schwerpunkt.

Angaben zum Anstellungsträger:

- 6.387 Gemeindeglieder in den beiden Schwesterkirchgemeinden
- 5 Pfarrstellen sowie 4 gemeindepädagogische und 5 kirchenmusikalische Mitarbeiter (beim Kirchenbezirk angestellt) im Bereich der Schwesterkirche
- 15 Kirchen, 21 Gebäude und 15 Friedhöfe im Bereich der Kirchgemeinde Großenhainer Land.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Thiele, E-Mail: christian.thiele@evlks.de, Pfarrer Czenzthe, E-Mail: johannes.czenzthe@evlks.de, Superintendent Beuchel, E-Mail: andreas.beuchel@evlks.de und Landesjugendpfarrer Zimmermann, E-Mail: georg.zimmermann@evlks.de.

7. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Christus-Kirchspiels im Vogtland (Kbz. Vogtland)

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Steinberg
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstwohnung: 5-Raum-Wohnung (141,68 m²) in Steinberg, OT Rothenkirchen mit Dienstzimmer außerhalb der Wohnung (ab Januar 2026 verfügbar)

Die Kirchgemeinden Rothenkirchen-Wernesgrün und Schnarrtanne bilden einen Seelsorgebereich innerhalb des Christus-Kirchspiels im Vogtland. Dieses besteht aus 9 Gemeinden mit ca. 9.500 Gemeindegliedern und 7,5 Pfarrstellen. Zum Seelsorgebereich gehören ca. 1.250 Gemeindeglieder.

Wir freuen uns auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die im dörflichen Umfeld mit einem Kreis von Ehrenamtlichen Gemeinde gestaltet und leitet. Als Gemeinde möchten wir mit Ihnen Hoffnungszeichen für die Menschen unserer Orte setzen, Gaben fördern und Gemeinde bauen, um gemeinsam im Glauben zu leben und zu wachsen. Die liturgischen Traditionen sind ein fester Bestandteil unserer Gottesdienste. Offen sind wir aber auch für neue Formen und geistliche Aufbrüche.

Der während der Corona-Zeit entstandene Kreuzweg von Rothenkirchen über Wernesgrün nach Schnarrtanne ist eine Besonderheit unserer Region, die weiter gepflegt und entwickelt werden kann. Es erwartet Sie eine schöne, große Dienstwohnung mit Garten im Pfarrhaus Rothenkirchen, einem Ortsteil der Gemeinde Steinberg. Ausgebaute Waldwanderwege sowie ein Kinder- und Jugendholungscenter begeistern Sportler genauso wie Familien und Ruhe suchende Menschen. An der Grenze zum Erzgebirge erwartet Sie eine wunderschöne Landschaft. Auf der anderen Seite braucht man nur etwa 20 Minuten bis zur Autobahn, so dass auch die großen Städte in Sachsen gut erreichbar sind. Kindergärten, Grundschule, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten sowie ärztliche Versorgung am Ort sind gewährleistet. Ein Gymnasium befindet sich in der Nachbarstadt Rodewisch.

Für einen Erstkontakt erwartet der Vorsitzende des Kirchenvorstandes Ihren Anruf, Tel. (0 37 44) 22 43 36, oder Ihre E-Mail an: johannes.kaufmann@evlks.de.

Weiter steht Superintendentin Weyer für Rückfragen unter Tel. (0 37 41) 22 43 17 oder per E-Mail: ulrike.weyer@evlks.de zur Verfügung. Sie vermittelt dann gern den Kontakt zur Kirchgemeindevvertretung vor Ort.

B. Übertragung nach § 5 Buchstabe b Pfarrstellenübertragungsgesetz

1. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchgemeindebundes Bautzener Oberland (Kbz. Bautzen-Kamenz)

Zum Kirchgemeindebund gehören:

- 4.651 Gemeindeglieder
- 6 Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen) mit 5 wöchentlichen Gottesdiensten im Bereich des Kirchgemeindebundes
- 6 Kirchen, 3 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinde Großpostwitz, 6 Friedhöfe
- 24 Mitarbeitende im Kirchgemeindebund.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Seelsorgebereich: Kirchgemeinde Großpostwitz
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn: 1. März 2025
- Dienstsitz in Großpostwitz
- Dienstwohnung (168 m²) mit 10 Zimmern
- Dienstzimmer außerhalb der Wohnung.

Kommen Sie in das schöne Oberlausitzer Bergland südlich von Bautzen. Eine aufgeschlossene Kirchgemeinde mit engagierten Mitarbeitern sucht einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die Freude an der Zuwendung zu allen Menschen unserer Kirchgemeinde hat.

Die Gemeinde gehört zum Kirchgemeindebund Bautzener Ober-

land. Junge Pfarrkollegen bilden das Team im Bund. Die Aufgaben des neuen Pfarrers/der neuen Pfarrerin liegen aber vor allem im Bereich der Kirchgemeinde Großpostwitz. Zu ihr gehören mehrere Dörfer, deren Mitte die Kirche bildet. Der festliche Gottesdienst steht im Zentrum des Gemeindelebens und bietet unterschiedlichen Frömmigkeiten eine geistliche Heimat. Wir wünschen uns eine lebensnahe und menschenfreundliche Verkündigung von Gottes Wort.

Seelsorge und Räume der Begegnung sind uns wichtig. Die bieten unser neu renoviertes Kirchgemeindehaus. Die vielfältigen Gemeindekreise organisieren sich selbstständig, freuen sich aber über neue Ideen der Gemeindegemeinschaft. Es bestehen gute Beziehungen zur politischen Gemeinde. Großpostwitz liegt an einem Radweg und hat eine gute Verkehrsanbindung nach Bautzen mit Gymnasien und kulturellen Angeboten.

Vor Ort sind eine Grundschule, eine Kindertagesstätte und Einkaufsmöglichkeiten. Christliche Schulen sind in den Nachbarorten. Großpostwitz erfährt starken Zuzug junger Familien. In der gemütlichen, sanierten und bezahlbaren Dienstwohnung mit Balkon und großzügigem Pfarrgarten genießen Sie die Ruhe des Spreetals.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Popp, Tel. (0 35 91) 39 09 31 und das Kirchbüro Großpostwitz, Tel. (03 59 38) 9 82 37, E-Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de.

Informationen und Eindrücke finden Sie unter www.kirche-grosspostwitz.de.

2. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenau mit SK Arnsfeld, SK Grumbach, SK Jöhstadt, SK Königswalde-Geyersdorf und SK Steinbach (Kbz. Annaberg)

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Dienstsitz: Königswalde
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung: Mildenauer Straße 1, 09471 Königswalde, 4 Zimmer (148,90 m²), Dienstzimmer innerhalb der Wohnung.

Das Schwesterkirchverhältnis freut sich auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin mit neuen Impulsen für das Gemeindeleben, einer bibeltreuen, missionarischen und christusbezogenen Verkündigung, mit viel Liebe zu den Menschen im ländlichen Raum und der Bereitschaft, in einer regionalen Dienstgemeinschaft mit vielen unterschiedlichen, engagierten Menschen Gemeinde vor Ort zu bauen. Der Seelsorgebezirk konstituiert sich neu aus den Gemeinden Königswalde-Geyersdorf und Jöhstadt. Die regionale Zusammenarbeit ist im Vertiefungsprozess (gemeinsame Verwaltung und Struktur).

Viele Aktivitäten laufen ehrenamtlich, es gibt engagierte Gruppen von Kirchvorstehern und Mitarbeitern, Gemeinde- und Hauskreise.

Besonders in Königswalde gibt es viele junge Familien und Jugendliche, die sich freudig in das Gemeindeleben mit einbringen und gerne gefördert und weiterentwickelt werden.

Bemerkenswert sind gewachsene Traditionen, wie die Berggottesdienste in Jöhstadt, oder die musikalische Mette in Geyersdorf. Familien- und Jugendarbeit liegen uns sehr am Herzen wie auch Gemeindefreizeiten.

Es gibt am Dienstsitz eine funktionierende fußläufige Infrastruk-

tur (Ärzte, Bäcker, Einkaufsmöglichkeiten) sowie Kindergarten, Grundschule und in Jöhstadt die Oberschule. In den Orten existiert ein lebendiges Vereinsleben.

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 4.981 Gemeindeglieder
- 10 Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen) mit 7 wöchentlichen Gottesdiensten in Königswalde, Geyersdorf, Jöhstadt, Grumbach, Mildenau, Arnsfeld und Steinbach sowie monatlich in Schmalzgrube und Streckewalde und gelegentlich in Niederschmiedeberg
- 7 Kirchen, 10 Gebäude, 9 Friedhöfe
- 23 Mitarbeitende.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Dr. Richter, Tel. (0 37 33) 2 56 27, Pfarrer Rüger, Tel. (03 73 43) 8 80 66 und der stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende Schelter, Tel. (0 37 33) 2 57 89.

4. Gemeindepädagogische Stellen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildenau mit Schwesterkirchgemeinden Arnsfeld, Grumbach, Jöhstadt, Königswalde-Geyersdorf und Steinbach (Kbz. Annaberg)

Reg.-Nr. 64103 Mildenau 21

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Wir freuen uns auf eine Gemeindepädagogin oder einen Gemeindepädagogen, deren oder dessen Herz für die kleinteilige und zunehmend regionalvernetzte Kinder- oder Frauenarbeit in lebendigen Kirchgemeinden der sehr ländlich geprägten Struktur des oberen Erzgebirges schlägt. Ebenso gehören zu dieser Arbeit verschiedene ehrenamtlich Tätige, die viele Teile der gemeindepädagogischen Arbeit mittragen und mit anderen Bereichen der Gemeindegemeinschaft vernetzen.

Die Stelle hat ihren derzeitigen Schwerpunkt in den Gemeinden Arnsfeld, Jöhstadt und Grumbach. Uns ist die Arbeit mit den Menschen im jeweiligen Ort ein großes Anliegen, wir haben aber zugleich einen Weg engerer regionaler Zusammenarbeit in einem motivierten Team mit abgestimmter Arbeitsstruktur und digitaler Vernetzung eingeschlagen. Neben der Weiterführung von bewährten Formaten der gemeindepädagogischen Arbeit sind wir offen für neue Impulse und Formate und eine Weiterentwicklung dieser Arbeit im Team. Die Stelle kann dabei in Zukunft entweder einen Schwerpunkt in der Erwachsenen- und Frauenarbeit oder in der Arbeit mit Kindern haben. Wir sind offen, die Stelle in eine der beiden Richtungen weiterzuentwickeln. Gerne helfen wir bei der Wohnungssuche im wunderschönen oberen Erzgebirge und unterstützen Sie selbstverständlich bei Ihren Weiterbildungen. Bei Bedarf stellen wir auch die notwendigen Arbeitsgeräte wie Laptop und Handy zur Verfügung.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 50 Prozent
- Aufstockung der Stelle ist durch die Erteilung von Religionsunterricht möglich
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- unbefristete Besetzung
- Die Vergütung erfolgt nach landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).
- Das Abendmahl mit Kindern ist noch nicht eingeführt.

Schwerpunkt ist die Arbeit mit Kindern vom Vorschulalter bis

einschließlich 6. Klasse sowie die Arbeit mit Frauen und Senioren in Arnsfeld, Jöhstadt und Grumbach.

- wöchentlich 2 Vorschulkindergruppen
- 6 Kindergruppen im Alter 1. bis 6. Klasse
- 3 Kinderkrippenspiele in 3 Orten
- Kindergottesdienst in 3 Orten
- Kinderbibelwoche jährlich an ein oder zwei Orten
- jährliche Konfirmandenrüstzeit im Schwesterkirchverhältnis
- alle zwei Jahre Gemeinderüstzeit Arnsfeld/Steinbach
- monatlich 5 Frauenkreise, 4 Seniorenkreise, 1 Frauenfrühstückstreffen.

Angaben zum Anstellungsträger:

- ca. 5.000 Gemeindeglieder im Schwesterkirchverhältnis, im Dienstbereich ca. 1.700 Gemeindeglieder
- 3 Pfarrstellen
- 3 weitere Gemeindepädagoginnen
- 1 Jugendsozialarbeiter
- 4 C-kirchenmusikalische Stellen.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- ggf. Vokation zur Erteilung von Religionsunterricht
- erweitertes Führungszeugnis
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Bezirkskatechetin Lasch, Tel. (01 72) 8 09 34 40, E-Mail: verona.lasch@evlks.de und Pfarrer Rüger, Tel. (03 73 43) 8 80 66, E-Mail: ephraim.rueger@evlks.de. Bewerbungen bitten wir an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mildena, Dorfstraße 78, 09456 Mildena zu richten.

Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Heidenau (Kbz. Pirna)

Reg.-Nr. 64103 Heidenau KGB 8

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Im Kirchgemeindebund Heidenau ist die Stelle eines Gemeindepädagogen/einer Gemeindepädagogin mit Tätigkeitsschwerpunkt in den Kirchgemeinden Liebstadt-Ottendorf und Gottliebatal neu zu besetzen.

Wir suchen einen engagierten, kreativen, teamfähigen Gemeindepädagogen/eine engagierte, kreative, teamfähige Gemeindepädagogin, der/die mit Freude Kindern und Jugendlichen lebensrelevant das Evangelium verkündet und gern konzeptionell neu denkt und arbeitet.

Die gemeindepädagogische Arbeit im Kirchgemeindebund wird von engagierten Kirchenvorständen, vier weiteren hauptberuflichen gemeindepädagogisch Mitarbeitenden und vielen Ehrenamtlichen unterstützt. Ein Dienstnotebook steht zur Verfügung.

Die Kirchgemeinden Liebstadt-Ottendorf und Gottliebatal liegen landschaftlich reizvoll am Rande des Osterzgebirges mit guter Anbindung an Dresden durch die Autobahn A 17. Im Dienstbereich gibt es zahlreiche Kindertagesstätten, Grundschulen befinden sich in Liebstadt und Berggießübel, Oberschulen liegen gut erreichbar in Gottlieba und Dohna, Gymnasien im nahen Pirna.

Angaben zur Stelle:

- hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle
- Dienstumfang: 85 Prozent (inklusive 4 Stunden Religionsunterricht) Aufstockung durch weitere Stunden Religionsunterricht möglich (Bei fehlender Qualifikation für die Erteilung von Religionsunterricht suchen wir gemeinsam nach einer Lösung.)
- Dienstbeginn: 1. August 2025
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (EG 9).
- Das Abendmahl mit Kindern ist noch nicht vollständig eingeführt.
- Begleitung, Koordination und teilweise Leitung der Pfadfinderarbeit
- Leitung von einer Vorschulgruppe und zwei Schulkindergruppen, Koordination und Begleitung von zwei Jugendgruppen
- Bereitschaft zur Mitwirkung an der Konfirmationsarbeit, Durchführung von Kinder- und Jugendveranstaltungen/Rüstzeiten im Rahmen der Anstellung, Familiengottesdienste und -sonntage im Kirchenjahr
- Koordination und teilweise Leitung von Krippenspielen
- Arbeit mit und Gewinnung von Ehrenamtlichen.

Angaben zum Kirchgemeindebund:

- ca. 6.000 Gemeindeglieder
- 27 Predigtstätten (bei 5,5 Pfarrstellen)
- 4 Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen
- 4 Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker
- insgesamt 39 Mitarbeitende.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- Vokation zur Erteilung von Religionsunterricht
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen Pfarrer Dr. Reichenbach, Tel. (0 35 29) 52 81 70, E-Mail: gregor.reichenbach@evlks.de, Pfarrer Claus, Tel. (03 50 25) 55 05 50, E-Mail: gregor.claus@evlks.de und Pfarrer Reichardt, Tel. (0 35 23) 6 08 79, E-Mail: tillmann.reichardt@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir, an den Kirchenvorstand des Kirchgemeindebundes Heidenau, Rathausstraße 6, 01809 Heidenau oder per E-Mail an kg.heidenau@evlks.de zu richten.

6. Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin im gehobenen Verwaltungsdienst

Reg.-Nr. 63101

Bei der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens – Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig – ist die Stelle eines Sachbearbeiters/einer Sachbearbeiterin im gehobenen Verwaltungsdienst zu besetzen.

- Dienstbeginn: 1. August 2025
- Dienstumfang: 100 Prozent (39 h/Woche)
- Dienstort: Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig, Zweigstelle Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören insbesondere:

- Prüfung und Genehmigung von Haushaltplänen, Festsetzung der Zuweisungen
- Auswertung der Berichte des Rechnungsprüfungsamtes, Erteilen der Entlastung
- Erteilen von kirchlichen Baugenehmigungen, Auszahlung und Abrechnung der Zuweisungen
- Prüfung einer ordnungsgemäßen kirchengemeindlichen Verwaltung
- Beratung der Kirchgemeinden zu Kirchenvorstandsbildung (Ortsgesetz, Genehmigungen, Durchführung von Wahlen, Rechte und Pflichten des Kirchenvorstands)
- Beratung der Kirchgemeinden und Kirchenbezirke zu kirchengemeindlichen Strukturen
- Beratung der Kirchgemeinden in Kindergartenangelegenheiten.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Qualifikation für den gehobenen Verwaltungsdienst oder vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse kirchlicher Verwaltung und Strukturen wünschenswert
- Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Fortbildung
- selbstständiger und kooperativer Arbeitsstil
- ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit Informationstechnik
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 9. Zudem werden eine Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt (EZVK) gewährt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilen der Leiter des Regionalkirchenamtes, Oberkirchenrat Richter, Tel. (03 71) 38 10 20 bzw. Büroleiter Appel, Tel. (03 41) 1 41 33-38.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **28. April 2025** an das Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens, Zweigstelle Leipzig, Burgstraße 1–5, 04109 Leipzig (E-Mail: holger.appel@evlks.de) zu richten.

7. Verwaltungsmitarbeiter/Verwaltungsmitarbeiterin mit Sachbearbeitung in der Zentralen Gehaltsabrechnungsstelle

Reg.-Nr. 63100 ZGAST

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens ist die Stelle eines Verwaltungsmitarbeiters/einer Verwaltungsmitarbeiterin mit Sachbearbeitung in der Zentralen Gehaltsabrechnungsstelle befristet zu besetzen.

- Dienstantritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstumfang: 70 Prozent Teilzeitbeschäftigung (28 Wochenstunden)
- Dienstort: Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle, Budapester Straße 31, 01069 Dresden
- Befristung bis 30. April 2026

Die Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle ist als öffentliche Kasse zuständig für die Berechnung und Auszahlung der Bezüge der in den Kirchgemeinden und landeskirchlichen Dienststellen privatrechtlich sowie der nach dem Besoldungsrecht beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zu den Aufgaben des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin gehören insbesondere:

- programmtechnische und verwaltungsmäßige Unterstützung der Gehaltssachbearbeiter bei der Abrechnung, bei telefonischen Rückfragen sowie der Dateiablage sowie der Papierablage mit Kontrollen und Plausibilitätsprüfungen
- Prüfung von wiederkehrend gleichartigen Vorgängen und Erfassung in das Gehaltsabrechnungsprogramm
- Erstellung diverser Bescheinigungen nach Mustern und Vorgaben
- Bearbeitung und Kontrolle der elektronischen Meldeverfahren zu Steuer, Sozialversicherung und Zusatzversorgung.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

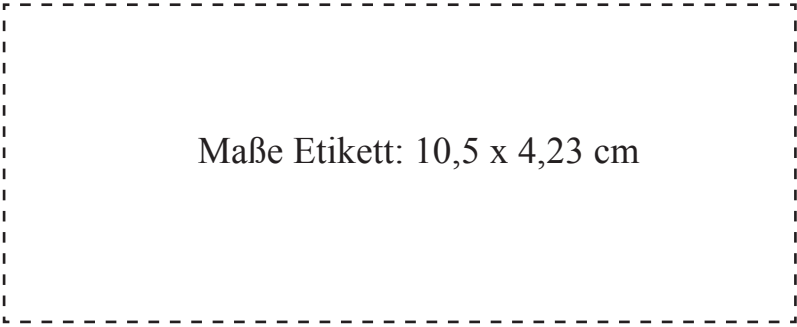
- Kauffrau für Büromanagement, Qualifikation für den mittleren Verwaltungsdienst oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse auf dem Gebiet Arbeitsrecht (vorteilhaft im kirchlichen Arbeitsrecht), des Einkommensteuer- und Sozialversicherungsrechts
- sicherer Umgang mit Informationstechnik
- Teamfähigkeit
- Zugehörigkeit zu einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen gemäß Entgeltgruppe 7. Zudem werden eine Jahressonderzahlung mit Erhöhungsbeträgen für Kinder, vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt (EZVK) gewährt.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt die Leiterin der Zentralen Gehaltsabrechnungsstelle Eicke-Schindler, Tel. (03 51) 46 92-860.

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis **30. April 2025** an Frau Eicke-Schindler, Zentrale Gehaltsabrechnungsstelle der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Budapester Straße 31, 01069 Dresden bzw. per E-Mail an cordula.eicke-schindler@evlks.de zu richten.



Maße Etikett: 10,5 x 4,23 cm

VII. Persönliche Nachrichten

Ernennung eines Superintendenten

Reg.-Nr. 61200 L 4

Pfarrer Raik Fourestier, bisher Inhaber der 3. Pfarrstelle des Ev.-Luth. Kirchspiels Maria und Martha Pulsnitz (Kbz. Bautzen-Kamenz), wurde mit Wirkung vom 1. April 2025 an zum Superintendenten für den Evangelisch-Lutherischen Kirchenbezirk Löbau-Zittau ernannt.

Herausgeberin: Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; Verantwortlich: Präsident Hans-Peter Vollbach

Redaktion/Adressverwaltung: Martina Mros, Telefon (03 51) 46 92-0 / Telefax (03 51) 46 92-144 / E-Mail: amtsblatt@evlks.de

– Erscheint in der Regel zweimal monatlich –

Herstellung und Versand: Lößnitz Druck GmbH, Güterhofstraße 5, 01445 Radebeul

ISSN 0423-8346